

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

9 (10.1.1898)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 9.

Montag den 10. Januar

1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 1789. Die Statistik der gewerblichen Streitigkeiten betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks, welche mit der Vorlage der Tabelle über die gewerblichen Streitigkeiten im Rückstande sind, werden an alsbaldige Vorlage derselben, beziehungsweise Erstattung einer Fehlanzeige erinnert.

Karlsruhe, den 4. Januar 1898.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Kiefer.

Bekanntmachung.

Nr. 2642. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Kuppenheim, Amts Rastatt, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.

Karlsruhe, den 8. Januar 1898.

Großh. Bezirksamt.
Schupp.

Fahndung.

Nr. 1303. D. 81. In der Nacht vom 4./5. d. Mts. wurde in der verlängerten Koonstraße hier ein zweirädriger Handwagen (Stoßkarren) von blaugrauer Farbe, massiv gebaut, mit geraden Lannen, hinten zwei feststehenden Rädern und zwei Schilbern, gestohlen. Auf dem Vorderfeld stehen in schwarzer Schrift die Buchstaben J. L. H. und in roter Schrift J. D. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 8. Januar 1898.

Der Großh. Staatsanwalt.
Duffner.

Badischer Frauenverein.

Am 1. April d. J. beginnt der erste Unterrichtskurs zur Ausbildung in der Krankenpflege im Ludwig Wilhelm-Krankenhaus hier und im Akademischen Krankenhaus in Heidelberg.

Diesem Unterrichtskurs soll, am 15. Februar beginnend, im Ludwig Wilhelm-Krankenhaus zu Karlsruhe eine Unterweisung im Kochen einfacher Kost und in den hauswirtschaftlichen Arbeiten vorhergehen.

Es ergeht an diejenigen mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche sich der Krankenpflege widmen wollen, die Aufforderung, sich baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich oder persönlich zu melden, wobei anzugeben ist, ob die Aufnahme zum 1. April d. J. oder schon zum 15. Februar d. J. gewünscht wird.

Karlsruhe, den 6. Januar 1898.

Der Vorstand der Abtheilung III.

2.1. Die verehrlichen Mitglieder beehren wir uns auf

Mittwoch den 12. Januar d. J., Abends 1/2 9 Uhr,
in Saal 3 der Brauerei Schrempf

freundlichst einzuladen.

Tagesordnung:

1. Vortrag des Herrn Hofzattlermeisters **Ostertag** über:
"Die Thätigkeit der Gewerbegerichte."
2. Mitteilungen.
3. Wünsche und Anträge.

Zum Vortrag sind auch Nichtmitglieder willkommen.

Karlsruhe, den 5. Januar 1898.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großh. Baden.

2.1. Sparkasse.

Die verehrlichen Inhaber von Sparbüchlein werden ersucht, solche behufs Abschlusses auf 31. Dezember 1897 uns vorzulegen.

Die Direktion.

Bergebung der Befuhr von Schottermaterial.

2.2. Wir vergeben die Befuhr von ca. 1400 cbm Borsbrunnenschotter von Dossenheim von Güterbahnhof Karlsruhe an die Landstraße Nr. 19 vom Linkenheimer Thor bis zur Gemarkungsgrenze Hardtwald-Teufschneureuth in drei Losabtheilungen im Submissionsweg in Afford.

Bezügliche Angebote sind verschlossen, mit passender Aufschrift versehen, bis längstens **Mittwoch den 12. Januar d. J., Vormittags 11 Uhr,**

auf dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle abzugeben.

Die Bedingungen liegen inzwischen auf dem letzteren zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 4. Januar 1898.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Stammholzversteigerung.

2.1. Das Großh. Hof- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Freitag den 21. Januar

aus den Abth. Speierlache, Schöneichenjagen, Unt. und Ob. Hedrechtshl., Galenzipfel, Kastanienader: 189 Eichen I.-IV. Kl., 143 Rothz., 34 Hainbuchen, 9 Birken;

Samstag den 22. Januar

aus den gleichen Abtheilungen: 519 Fichten, 102 Fichten, I.-IV. Kl., 4 eichene, 20 fichtene Sprößstangen.

Zusammenkunft jeden Tag früh 9 Uhr im Rathhaus in Friedrichsthal.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 11. Januar 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Baldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Pferde (Roth- und Weißschimmel), 1 Britschens- und 2 Kastenwagen, 1 abgerüsteten Wagen, 1 Futterschneidmaschine, 3 Pferdegeschirre, 1 Pianino, 1 Tafelklavier, 1 Kommode, 3 Chiffonnières, 2 Sophas, 1 Staudubr., 1 Kreuz in Glassturz, 2 Spiegel, 2 Regulateure, 1 Speiseschrank, 1 Nähmaschine, 1 Selbstgenbild.

Karlsruhe, den 7. Januar 1898.

Geßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 12. Januar 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Baldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 25 Bund Haare, 1 goldene Damenuhr, 1 Paar goldene Hemdenknöpfe mit Diamanten, 1 Diamantring, 1 goldenes Armband und 1 Overtglas.

Karlsruhe, den 8. Januar 1898.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

A u c.

Aus- u. Brennholzversteigerung.

2.1. Die Gemeinde Aue bei Durlach läßt

Montag den 17. Januar,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Gemeinwald nachverzeichnete Hölzer öffentlich versteigern:

42 Eichen, 9 Eichen, 8 Buchen, 5 Erlen, 5 Pappeln, 3 Akazien, 2 Ahorn, 91 Ster gemischtes Scheit- und Prügelholz und 1100 Stück gemischte Wellen.



Die Zusammenkunft ist am gedachten Tag um
Stunde im Holzschlag.

Aue, den 8. Januar 1898.

Der Gemeinderath.

Born, Bürgermeister.

Kaufner, Rathschreiber.

Teutschneureuth.

Pappelstämme-Versteigerung.

21. Am Freitag den 14. d. M. läßt die Ge-
meinde Teutschneureuth 65 Pappelstämme versteigern.
Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf dem
Rathhause, von wo aus man die Steigerer auf den
Platz begleiten wird.

Teutschneureuth, 7. Januar 1898.

Der Gemeinderath.

Dahler, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im Seitenbau eine kleine
Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 2 Zimmern,
Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres
Schützenstraße 60, parterre.

— Adlerstraße 28 ist im vierten Stock des
Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus
vier Zimmern und Zubehör, sofort zu vermieten.
Näheres daselbst im Bureau.

— Adlerstraße 36 ist im Hinterhaus eine
Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf
1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Mademiestraße 40 ist die Parterre-
wohnung, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern,
davon 2 im 4. Stock, nebst reichlichem Zubehör,
auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre oder
im 3. Stock bei Rechtsanwalt Grumbacher.

— Malienstraße 37 ist im 1. Stock des Seiten-
baues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller zc.
an eine ruhige Familie per 1. April zu vermieten.
Zu erfragen daselbst im Nebelladen.

— Magartenstraße 24, Ecke der Wilhelm-
straße, ist wegen Verlegung eine sehr schöne Woh-
nung von 4 Zimmern, Küche und Keller, Kochgas-
einrichtung und sonstigem Zubehör auf 1. April d.
J. oder früher zu vermieten.

— Magartenstraße 28 sind 2 sehr schöne
Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und
Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres
Magartenstraße 24 im Laden.

6.5. Bahnhofsstraße 44 ist im 2. Stock
eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen, ge-
räumigen Zimmern, sämtliche Böden mit Flin-
stein belegt, verglaste Veranda, nebst allem übrigen
Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres
daselbst im 3. Stock.

— Bernhardtstraße 19 (Ecke Durlacher
Allee und vis-à-vis dem katholischen Kirchenplatz)
sind 2 elegante, der Neuzeit entsprechende Woh-
nungen mit Erker und Balkon von je 4, 5 oder 6
Zimmern, 1 Küche, Badezimmer nebst Zubehör auf
1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

— Degenfeldstraße 13 ist im 3. Stock eine
schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche,
Mansarde und Keller auf 1. April d. J. zu ver-
mieten. Näheres im 1. Stock.

*10.5. Durlacher Allee 29 b sind Woh-
nungen im 1. und 3. Stock von je 3 Zimmern,
Bad, Veranda, Balkon samt reichlichem Zug-
ehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet,
sofort oder auf 1. April zu vermieten. Nä-
heres bei Birk im 2. Stock.

— Durlacher Allee 38 sind Wohnungen
im 3. Stock von 3 Zimmern mit Erker, 4. Stock
von 4 Zimmern mit Badezimmer, Balkon und
Veranda, und im 5. Stock von 3 Zimmern, jede
Wohnung mit reichlichem Zubehör, herrschaftlich
eingrichtet, auf 1. April zu vermieten. Die Woh-
nung im 4. Stock ist wegen Wegzug sofort beziehbar.
Einzusehen von 10 Uhr an. Näheres beim Eigen-
thümer parterre.

— Erbprinzenstraße 40, Ecke der Karls-
straße, gegenüber dem Postneubau, ist der 2. Stock,
bestehend aus 7 Zimmern, Bad und dem nötigen
Zugehör, auf 1. oder 23. April zu vermieten. Die
Wohnung eignet sich besonders für ein ruhiges
Geschäft, für einen Anwalt zc. Zu erfragen bei
C. Gartner, Hirschstraße 94.

— Etlingerstraße 39 (Neubau) ist eine
schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern,
Küche und reichlichem Zubehör auf 1. April 1898
an solibe, ruhige Leute (ohne Kinder) zu vermieten.
Näheres Etlingerstraße 37 im 1. Stock.

— Georg-Friedrichstraße 8, 8a und 25
sind Wohnungen, aus 2, 3 und 4 Zimmern be-
stehend, per sofort zu vermieten. Näheres
Bernhardtstraße 7 oder Georg-Friedrichstraße 8a.

*5.3. Georg-Friedrichstraße 29 sind der
3. und 4. Stock, ist ein großes Zimmer nebst schönem
Küche und Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten.
Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

— Gerwigstraße 37 sind schöne Wohnungen
von 3 bis 6 Zimmern nebst Zubehör sofort oder
später zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und
Hirschbrücke, ist eine Parterrewohnung von vier
Zimmern, Veranda nebst Zubehör auf 1. April zu
vermieten. Näheres bei Herrn C. Kreuzbauer,
Friedenstraße 13.

— Kaiser-Allee 1, 4. Stock, ist eine Woh-
nung von 4 Zimmern, Küche, Keller zc. auf den
1. April zu vermieten.

3.3. Kaiser-Allee 49 ist der 2. Stock von
5 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde,
Speicherzimmer und sonstiger üblicher Zugehör, auf
1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Kaiserstraße 23, Neubau, ist der 2. Stock,
bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer und allem
Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen
Durlacherstraße 94 im Bureau.

— Kaiserstraße 57 ist im Seitenbau, 2. Stock,
eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller
und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern,
Küche und Keller, sowie im Querbau, 3. Stock,
eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller
auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

7.4. Kaiserstraße 60, 2 Treppen hoch, ist
eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör,
alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu ver-
mieten. Einzusehen von 11–3 Uhr. Näheres bei
Fr. Klett im Laden.

— Karl-Wilhelmstraße 22 sind im 4. Stock
3 Zimmer, Küche, Keller zc., sowie im 1. Stock
4 Zimmer, Küche, Keller zc. (bessere Wohnungen)
auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolf-
straße 22, parterre.

— Karl-Wilhelmstraße 18 ist der 4. Stock,
bestehend in 4 Zimmern, Badezimmer samt Zug-
ehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf so-
fort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüb-
burrerstraße 70, 1. Stock. Anzusehen von 3–5 Uhr.

6.4. Karl-Wilhelmstraße 52 sind zwei schöne,
freundliche Wohnungen, mit schöner Aussicht, von
2 und 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April
zu vermieten. Auch kann der ganze Stock an eine
Familie abgegeben werden. Näheres im Laden bei
J. Mark.

— Klapprechtstraße 5 sind sehr schöne
Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Keller, Bade-
kabinett, Veranda, Balkon und allem Zubehör
sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Kronenstraße 34 ist eine Wohnung im
3. Stock von 2 Zimmern und Alkoven, sowie Küche,
Keller und einer Mansarde auf 1. April d. J. an
eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres
im Laden.

3.1. Kurvenstraße 3 ist der 2. Stock,
bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Keller und
Balkon, auf 1. April zu vermieten.
Näheres daselbst.

2.2. Kurvenstraße 17 ist die Wohnung im
3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde,
mit Gasleitung und Closet per 1. April zu ver-
mieten. Näheres im Laden.

* Leopoldstraße 19 ist im Hinterhaus der
2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller zc.,
auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im
2. Stock, vornen.

*4.1. Ludwig-Wilhelmstraße 8 ist in
abgeschlossener Hause eine schöne Balkon-
wohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde,
mit Gasleitung versehen, sowie mit Waschl-
flächen- und Trockenspeicher-Antheil auf
1. April an eine kleine Familie zu vermieten.
Näheres parterre. Einzusehen zwischen 10
bis 12 Uhr und von 1 bis 3 Uhr.

*5.3. Ludwig-Wilhelmstraße 10 sind der
2. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern mit
Erker und Balkon auf sogleich oder 1. April, ebenso
eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern,
Küche und allem Zubehör auf 1. April zu ver-
mieten. Zu erfragen parterre rechts.

— Luitensstraße 37 b (Neubau) ist eine schöne,
der Neuzeit entsprechend hergerichtete Parterre-
wohnung, bestehend aus 3 sehr großen Zimmern,
Küche, Keller, gerader Mansarde und allem sonstigen
Zugehör, an eine bessere, ruhige Familie entweder
sofort oder per 1. April 1898 zu vermieten. Zu
erfragen daselbst im Bureau des Seitenbaues.

— Morgenstraße 37 ist eine freundliche
Parterrewohnung von 3 Zimmern, mit Kochgas
versehen, Mansarde und sonstigem Zubehör auf
1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüb-
burrerstraße 8 im 2. Stock.

— Morgenstraße 43 und 45 (Neubau)
sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, je 1 Man-
sarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen
Rüb-
burrerstraße 70 im 1. Stock.

— Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee,
5 Treppen hoch, ist ein großes Zimmer nebst schönem
Küche an kinderlose, ruhige Leute auf 1. April zu
vermieten. Näheres daselbst 4 Treppen hoch links.

— Rudolfstraße 2 sind Wohnungen von je
3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer (nur eine Woh-
nung auf dem Stockwerk) auf 1. April 1898 zu
vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

*6.4. Rudolfstraße 8 sind 2 Wohnungen von
je 3 Zimmern, Mansarde nebst Zubehör, ferner
eine Wohnung von 2 Zimmern sofort oder auf
1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus,
parterre.

— Sofienstraße, nächst der Leopoldstraße, ist
eine Bel-Etage-Wohnung von 5 Zimmern per 1. April
preiswürdig zu vermieten. Näheres Karlstraße
Wohnungsnachweis, Rondellplatz.

— Sofienstraße 40 ist im 2. Stock eine
Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf April
zu vermieten. Einzusehen mit Ausnahme Sonntags
von 2–4 Uhr. Näheres Leopoldstraße 7 im Laden.

6.5. Uhlstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend
aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zug-
ehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten.
Näheres parterre.

— Waldhornstraße 12 ist im Seitengebäude
eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche,
Keller zc. auf 1. April d. J. zu vermieten.

— Werderplatz 88 ist eine schöne, helle Woh-
nung von 5 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Kammer, Küche
und Keller auf den 1. April zu vermieten. Zu
erfragen parterre.

*2.1. Werderplatz 32 ist eine schöne Woh-
nung von 5 Zimmern mit Gas, Badezimmer,
Mansarde, Keller, Antheil am Trockenspeicher und
der Waschküche auf 1. April d. J. zu vermieten.
Einzusehen von 10–11 Uhr und von 3 Uhr ab.
Näheres im Laden.

*4.3. Werderstraße 100 sind eine Wohnung
von 2 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern
nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres
parterre.

*4.2. Westendstraße 10 ist der 3. Stock von
6 Zimmern, Alkov, Badezimmer zc. auf 1. April
an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres
im 2. Stock.

— Winterstraße 40 (Neubau) ist eine sehr
schöne Wohnung ohne Vis-à-vis billig zu ver-
mieten. Auskunft parterre.

— Zähringerstraße 62 ist im 2. Stock des
Vorderhauses eine hübsche Wohnung von 3 Zim-
mern, Kammer, Küche, Keller und Speicher auf
1. April an ruhige Familie zu vermieten. Näheres
daselbst.

2.2. Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,
Küche, Trockenspeicher und Keller, ist bei Messer
Ludwig, Wilhelmstraße 34 im 5. Stock, billig zu
vermieten.

2.2. Eine schöne Wohnung von zwei Zimmern,
Küche zc. im 3. Stock des Vorderbaues per 1. April
zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Oberle,
Kaiser-Allee 36 im 2. Stock.

— Eine Parterre-Wohnung in besserem Hause,
bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ist zu ver-
mieten. Näheres Rudolfstraße 22.

— Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern,
Kammer und Küche zc., ist zu vermieten. Näheres
Rudolfstraße 22, parterre.

7.2. Am Ubellplatz ist auf 1. April eine schöne
Wohnung, eine Treppe hoch, mit Balkon, von 5
Zimmern und Zubehör zu vermieten. Preis
750 Mark. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

* Wegen Verlegung ist eine Wohnung von zwei
Zimmern mit Zubehör auf 15. Januar zu ver-
mieten. Zu erfragen Zähringerstraße 48, Seiten-
bau im 2. Stock links.

— Gartenstraße, zwischen Hirsch- und Karlsstraße,
ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3
Zimmern, 2 nach der Straße, nebst Zubehör, ganz
zeitgemäß ausgestattet, auf 1. April zu vermieten.
Näheres von 10–12 und 2–4 Uhr Hirschstraße 4
im 3. Stock.

Klauprechtstr. 2, Ecke der Karlsstraße, renovirtes Haus

der 2. Stock, bestehend aus
neubergerichteter Wohnung
von 6 Zimmern, alle auf die Straße gehend,
Balkon, Badezimmer, Küche, 1 oder 2 Man-
sarden und Zubehör, billig
zu vermieten.

Näheres bei Fritz Kollum daselbst.

Georg-Friedrichstraße 19

sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Erker
und Balkon und zwei Wohnungen von je 3 Zimmern
und sonstigem Zubehör, der Neuzeit entsprechend,
auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen
bei Gottlieb Betsch.

Herrschaftswohnungen

von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zugehör, zeitgemäß ausgestattet (ohne **Vis-à-vis**), auf 1. April 1898 zu mäßigem Preis zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Herrschaftswohnungen,

eine große, mit eleganten Räumen, eine Treppe hoch, bestehend aus 8 Zimmern, Saal, 2 Küchen, Speisekammer, großem Vorplatz, Mansarden, Keller u. s. w., ferner eine schöne Schwabing, drei Treppen hoch, von 6 geräumigen Zimmern, schönem Vorplatz und Zugehör sind auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 85a im Eckladen, bei **Carl Keller Sohn.**

Gartenstraße 44

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichteten Bad und sonstigem Zugehör auf 1. April d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Hübische Wohnung

von 5 Zimmern, Zugehör und Badezimmer ist auf 1. April zu vermieten. Schöne, freie und gute Lage, nächst dem Stadtpark. Näheres Winterstraße 8, parterre rechts.

Wohnungen zu vermieten.

In meinem Neubau Kurvenstraße 8 habe ich 8 Wohnungen von 4 resp. 5 Zimmern, Bad mit Mansarden, Trockenspeicher, Waschküche und Wasserloseteinrichtung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten.

Ebenso ein Haus zum Alleinbewohnen in der **Anguststraße 11.**

Desgleichen eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör in der **Karlstraße 76** im 3. Stock. Näheres bei **Joh. Staiger**, Baugeschäft, Karlstraße 76 im 3. Stock.

— Eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete, schöne Wohnung, in der Nähe der Eitlingerstraße, bestehend aus 6 Zimmern mit geschlossenem Erker, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Kammern, 2 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche ist auf 1. April d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Schirmerstraße 6

ist der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, Balkon, Veranda, 2 tapezierten Mansarden, 3 Kellerabtheilungen auf 1. April 1898 zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 1 Uhr. Näheres im 3. Stock.

Kleine Mansardenwohnung

von 1 Zimmer und Küche ist per 1. April in der Klauprechtstraße zu vermieten. Näheres Eitlingerstraße 7 im 4. Stock zu erfragen. 3.2.

***2.2. Rudolfstraße 3**

sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 28.

Klauprechtstraße 2.

Mansardenwohnung,

hinter Glasverschluß, renovirt, von 2 oder 3 geraden, schönen Zimmern, großer Küche und Zugehör, in ruhigem Hause, an eine einzelne Dame oder eine kleine Familie per 1. April zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

— Kaiserstraße 58, 2 Treppen hoch, Vorderhaus, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör preiswerth per April zu vermieten. Einzusehen Mittags von 2-4 Uhr.

Wohnungen zu vermieten.

— Marienstraße 93 (Neubau) sind noch Wohnungen von 4 Zimmern und eine Wohnung von 8 Zimmern auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 88 im 1. Stock links oder im Hause selbst.

Villa Jabustraße 15

zum Alleinbewohnen, enthaltend 11 Zimmer und 4 Kammern, ist zu vermieten. Näheres daselbst. *5.1.

Feine Herrschaftswohnungen

von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Borsdorfstraße 9, 8 Minuten vom Stadtpark. Die Wohnungen sind fortwährend einzusehen. Näheres beim Eigentümer **Carl Dieber**, Soffienstraße 56.

Beim Bahnhof.

Kriegstraße 3a

ist eine Wohnung von 3 bzw. 4 Zimmern, Küche u. im 1. Stock per 1. April zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Herrschaftswohnungen.

Belfortstraße 8,

nächst der Westendstraße, sind das Hochparterre mit 6 Zimmern und die Bel-Etage mit 7 Zimmern und Balkon versetzungshalber auf sofort oder 1. April zu vermieten. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und enthalten außerdem Badezimmer, Speisekammer und sonstiges reichliches Zugehör. Antheil am Garten, an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Eventuell kann auch Stallung für 3 oder weniger Pferde zugegeben werden. Näheres zu erfragen **Kriegstraße 42, parterre.**

Mühlburg.

2.1. Hardtstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller und Holzstall auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Rheinstraße 51 im 2. Stock.

Wohnungsanzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer

Karlsruhe.

Büreau: Herrenstraße 35.

Einschreibgebühr:

1. Für Wohnungen bis M. 300.— Jahresmiethe = 10 M.

2. Für Wohnungen über M. 300.— Jahresmiethe = 20 M.

Nichtmitglieder zahlen doppelte Taxen.

Miether zahlen keine Gebühren.

Wir bitten um sofortige Anmeldung der fr. werdenden Wohnungen.

Eingeschrieben sind verschiedene Wohnungen per sofort und später.

Der Vorstand.

5.2.

Laden

mit Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 56 ist ein großer, schöner Laden zu vermieten. Näheres daselbst.

Läden.

Kronenstraße 17a, nächst der

Kaiserstraße,

sind sehr schöne Läden mit Wohnungen sofort zu vermieten. Zu erfragen im Schuladen daselbst oder im Bureau **Karl-Wilhelmstraße 26.**

Ein Laden mit Wohnung

von 3 Zimmern ist auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 41 im 2. Stock.

Auf sofort oder später
ist in meinem

Neubau

Ede Kaiser- u. Baldhornstr.

noch zu vermieten:

3 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile.

Wilh. Jahraus,
— **Buchhandlung.**

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Ein junges, kinderloses Ehepaar sucht auf 1. April im südwestlichen Stadttheil eine Wohnung von 3 Zimmern. Offerten unter Nr. 8240 postlagernd Ritterstraße erbeten.

*3.3. Auf 1., Mitte oder Ende April sucht ein kinderloses Ehepaar eine aus 2-3 schönen, freundlichen Zimmern bestehende Wohnung mit Zugehör, möglichst im westlichen Stadttheil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Freundliche Wohnung in gutem Hause, von 5 Zimmern, Küche, Mansarden und Zugehör, vorzugsweise in der Nähe der Markgrafen-, Eitlinger- oder Rheinbahnstraße, auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe **Markgrafenstraße 51, zweiter Stock**, erbeten.

*2.2. Zwei Damen suchen in geordnetem Hause auf 1. Juli eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 197 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Event. erwünschte Verschwiegenheit zugesichert.

4.1. Auf März gesucht eine Wohnung von 6-7 Zimmern. Offerten unter Nr. 285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Gesucht wird herrschaftliche Wohnung, möglichst Hardtwald-Stadttheil, 6 Zimmer, Veranda oder Balkon, mit reichlichem Zugehör, von kinderlosem Ehepaar zum 1. April ev. 1. Juli. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 274 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern im 1. oder 2. Stock auf 1. April gesucht. Lesing- bis Scheffelstraße. Offerten unter Nr. 278 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein alleinstehender, älterer Herr sucht in ruhigem Hause im westlichen Stadttheil eine Wohnung, 1 oder 2 Treppen hoch, mit 3 Zimmern, Küche, sammt Zugehör, auf 1. April. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 281 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort billig zu vermieten bei **Ludwig, Wilhelmstraße 35, parterre.**

— Zu vermieten ein hübsch möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend: **Herrenstraße 15 im Laden.**

*2.2. Ein Zimmer mit zwei Betten ist an zwei Mädchen sofort zu vermieten: **Baldhornstraße 46** im Vorderhaus.

*2.2. **Akademiestraße 7**, zwei Treppen hoch, sind zwei fein möblirte Zimmer bei einer netten ruhigen Familie zu vermieten.

Amalienstraße 37 sind im 2. Stock zwei elegant möblirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) event. auch mit zwei Betten auf 15. d. M. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Zähringerstraße 60a sind im 2. Stock zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Lessingstraße 46.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter oder ein Mädchen zu vermieten: Schützenstraße 50 im 3. Stock, rechts.

*3.2. **Hermannstraße 7** sind 2 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sogleich zu vermieten. Ebenfalls sind 2 Schlafstellen zu vergeben.

Zimmer zu vermieten.
* Berderstraße 50 ist im 2. Stock, links, ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Pension-Anerbieten.
Eine Dame findet gute Pension in seinem Hause. Näheres Zähringerstraße 84 im 3. Stock.

Kleine Werkstätte zu vermieten, in der Südstadt, hell, mit Nordlicht, Hof und Einfahrt. Näheres Berderstraße 84a im Laden.

Werkstätte zu vermieten.
Marienstraße 59 ist eine große, helle Werkstätte, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

Großer Keller zu vermieten bei Einfahrt und Hof. Näheres bei **Julius Kammerer**, Kaiserstraße 19. 3.3.

Zimmer-Gesuche.
*2.2. Zwei unmöblierte, geräumige Zimmer in schöner, freier Lage event. mit Pension von besserem Herrn auf 1. April gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 245 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Ein schön möbliertes, ungenirtes Zimmer, womöglich mit besonderem Eingang, sofort gesucht. Offerten unter Nr. 188 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Einfach möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost, jedoch mit kleinem Gartenanteil, freiem Platz oder sonstigem Raum, offen oder zum Abgrenzen, von jungem Mann billig zu mieten gesucht. Neuhäuser Stadt oder außerhalb bevorzugt. Genaue Offerten mit Angabe des Preises beliebe man gefälligst unter Nr. 288 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Herr von auswärts, welcher wöchentlich 1 Mal nach Karlsruhe kommt, sucht ein Parterrezimmer mit ungenirtem Eingang. Offerten unter Nr. 272 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. **Möbl. Zimmer gesucht,** nahe beim Friedrichsplatz, vollständig rubig, auf Mitte d. M. oder 1. Februar. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 189 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
*2.2. Ein kräftiges Küchen- und Hausmädchen wird sogleich oder später gesucht: Kaiserstraße 219.

3.2. Gesucht wird auf sofort oder 1. Februar ein reinliches Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und sich mit dem Zimmermädchen in die Hausarbeit theilt. Gute Zeugnisse erforderlich: **Moltkestraße 17 im 3. Stock.**

* Ein junges Mädchen, welches in häuslichen Geschäften erfahren ist und dabei Gelegenheit hat, das Kochen zu erlernen, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Stefaniensstraße 32, parterre.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und auch gerne Hausarbeiten übernimmt, wird sofort gesucht: **Belfortstraße 7 im 3. Stock.**

* Zum Ersatz des bisherigen Mädchens wird ein in Küche und Hausarbeit tüchtiges, mit guten Empfehlungen versehenes Mädchen zum baldmöglichsten Eintritt gegen entsprechenden Lohn gesucht: **Amalienstraße 31, 3 Treppen.**

Dienst-Gesuch.
* Ein für jede Arbeit tüchtiges, fleißiges und sauberes Mädchen sucht auf sofort Ausbilstellung. Zu erfragen **Durlacherstraße 57 im 2. Stock.**

6000 Mark werden günstig zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 279 an das Kontor des Tagblattes.

*3.3. **Hypothekengelder**

auf 1. und 2. Unterpfand zu mäßigem Zinsfuß, sowie Darlehen auf Schuldscheine gegen solche doppelte Bürgschaft von 300—10000 Mark, für die Stadt und auf das Land, vermittelt stets prompt **Carl Kaiser, Kaufm.,** Ruppurrerstraße 48 im 2. Stock.

Hypothekengelder

auf 1. und 2. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß **Ludwig Andreas, Kaufmann,** Akademiestr. 32, parterre.

* **I. Hypothek** in Höhe von ca. 30000 Mk. auf ein in bester Lage der Kaiserstraße liegendes Haus zum Zinsfuß von 3 3/4% per 23. April er. gesucht. Offerten unter Nr. 273 befördert das Kontor des Tagblattes.

6000 Mark auf gute 2. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 280 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*6.5. **2500 Mark** gegen doppelte Sicherheit zu 5% anzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 114 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **200 Mark** werden von einem jungen Beamten auf ein Jahr zu leihen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 275 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Schreibgehilfe** gesucht. Selbstgeschriebene Bewerbung mit Lebensalter und Gehaltsansprüchen sind zu richten an **Großh. Gartendirektion.**

Vertreter-Gesuch.

2.1. Eine auswärtige Brauerei, in Karlsruhe und Umgebung bereits gut eingeführt, sucht einen Vertreter, welcher mit den Verhältnissen am Plage selbst und Umgegend genauest bekannt sein muß. Offerten unter Nr. 282 an das Kontor des Tagblattes.

Wir suchen per sofort einen tüchtigen **Fakturisten.** Selbstgeschr. Offerten mit Gehaltsansprüchen an **Ettlinger & Cie.,** Kurz-, Galanterie- und Spielwaren en gros, **Kronenstr. 32.**

Zäpfler-Gesuch.

2.2. Für meine in guter Lage befindliche, größere Bierwirtschaft suche ich einen durchaus tüchtigen Zäpfler. Offerten sind unter Nr. 212 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kellner-Gesuch.

Junger Kellner, 17 Jahre alt, als Zweiter in einen Gasthof gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schlosser-Gesuch.

Tüchtige, selbstständige Arbeiter auf dauernd gesucht. **Schlosserei Reinhart,** Rudolfstraße 22.

3.2. **Tüchtige,** auf Blecharbeiten geübte Schlosser finden dauernde Beschäftigung. **Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken** Karlsruhe.

Ein Maschinenschlosser

wird für die Instandhaltung und Reparatur der Aufzugwinden gesucht.

*2.1. **H. & J. Breitenberger,** Bauunternehmer.

*2.2. **Mädchen,** welche das Bügeln erlernen wollen, können sofort eintreten bei **Frau Sutter,** Ostendstraße 6.

*3.3. **Herrschafstdiener**

mit vorzüglichen Zeugnissen über bisherige Thätigkeit gesucht. Anerbietungen mit Zeugnisaufschriften unter Nr. 119 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Musnäherin-Gesuch.

2.2. Eine gut empfohlene, tüchtige Näherin wird für je einen Tag per Woche zu einer bessern Familie gesucht. Offerten mit Lohnansprüchen und Empfehlungen befördert unter Nr. 189 das Kontor des Tagblattes.

U. 4.2. **Stellen finden**

nach hier und auswärts: feine Kellnerinnen für Münchener Bierlokale, Gasthofkellnerinnen mit guten Zeugnissen, einfache Kellnerinnen, Serviermädchen, 1 Hotelzimmermädchen und 1 Büffeldame nach auswärts durch **W. Augenk,** Schiffstraße 2, Freiburg (Baden).

Ein Lehrling aus guter Familie findet auf Ostem Stellung gegen Vergütung.

Ettlinger & Cie., Kurz-, Galanterie- u. Spielwaren en gros, **Kronenstr. 32.**

Bursche per sofort gesucht: Kaiserstraße 161, Laden.

Pugfrau gesucht für Abends den Laden zu putzen. **Höfle,** Kaiserstraße 122.

Saubere Monatsfran wird für Morgens und Nachmittags auf einige Stunden gesucht: **Birkel 25a,** eine Treppe hoch rechts.

3.2. **Stelle sucht** ein junger, solider Mann mit guten Zeugnissen als **Commis, Buchhalter oder Bürogehilfe,** gleichviel welcher Branche. Der Eintritt kann sofort oder später erfolgen. Offerten unter Nr. 194 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. **Tüchtiger Kaufmann,** Buchhalter und Correspondent, durchaus firm in allen vorkommenden Arbeiten, u. A. längere Zeit im Baugeschäft thätig, sucht Lebensstellung, am liebsten in einem Fabrikgeschäft, einer Brauerei etc. Gesl. Offerten unter Nr. 131 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.
*5.1. Für einen Knaben vom Lande, von braven Eltern und mit sehr guten Schulzeugnissen versehen, wird auf Ostem eine Stelle als Lehrling in einem offenen Geschäft gesucht, wo er Kost und Wohnung frei haben könnte. Anerbieten bittet man unter Nr. 258 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verlorene Quittungen. Sonntag Morgen wurden in der Ruppurrerstraße eine Partie **Tagblatt-Quittungen** verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben **Durlacherstraße 89 im 2. Stock** gest. abzugeben.

* Am Samstag den 8. Januar wurde in der Festhalle ein grauer **Havelok verwechselt.** Es wird gebeten, denselben **Durlacherstraße 105** abholen zu wollen.

Hund verlaufen.

*2.1. Ein weißgrauer **Mattensänger,** langhaarig, hat sich verlaufen. Der Besitzer wolle denselben **Gartenstraße 61 im 3. Stock** gegen Belohnung abgeben.

Haus-Verkauf.

* In bevorzugter Lage der **Kriegstraße** ist ein mittelgroßes Haus, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Hof und Garten, wegen Wegzug alsbald unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und sind gesl. Offerten von **Selbstkäufern** unter Nr. 270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein Haus in der Südstadt von 4 Zimmern, welches sich gut rentirt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 137 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein Haus im neuen Oststadtteil von vier großen Zimmern, welches sich gut rentirt, ist wegen Wegzug preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 136 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*2.2. In der Nähe des neuen Postgebäudes ist ein zweistöckiges, malteses Haus mit Laden zu billigem Preise sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 155 befördert das Kontor des Tagblattes.

Bauplatz zu verkaufen.

2.2. Im südwestlichen Stadtteil ist ein sehr günstig gelegener Bauplatz mit bereits schon bestehender Stallung und Remise sofort preiswürdig zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 10.

Für Blechner oder Buchbinder.

*2.2. In einer gewerbreichen Garnisons- und Fabrikstadt Mittelbadens ist ein kleines Haus mit Laden, in bester Lage der Stadt, billig zu verkaufen. Anzahlung nur 2000 Mark. Für einen jungen, strebsamen Mann, Blechner oder Buchbinder, wäre Gelegenheit geboten, sich eine sichere und lohnende Existenz zu gründen. Näheres J. A. Fladt, Ettlingen.

In Ettlingen

ist ein großer Garten mit 100 Meter Straßenfront, schönste Lage, zu verkaufen. Preis 18000 Mark. Offerten unter Nr. 7998 befördert das Kontor des Tagblattes.

3.1. Wegen Todesfalls meines Sohnes ist dessen erst vor kurzem gekauftes, prachtvolles

Piano

preiswerth zu verkaufen.

Sylvester Müller,
Appenmühle bei Karlsruhe.

Kinderliegwagen,

beinahe noch neu, billig zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 2 im 2. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Eine fast neue Remington-Schreibmaschine (letstes Modell) in Umständen halber sehr billig abzugeben. Näheres bei Hch. Rosenfeldt, Adlerstraße 17.

Badeöfen mit Sommer- und Winterfeuerung, Circulations-Badeöfen, ganze Bade-Einrichtungen, Badewannen, Eischränke, etc. und weitbürgig, billig zu verkaufen bei K. Reinhold, 14 Kadentstraße 14.

Ein großer Posten

Pferdedecken und Wägeldecken, das Stück zu 1 Mk. 50 Pfg. so lange Vorrath, ist in der Betten- und Möbelhandlung von **Eduard Lämmle**, Kronenstraße 51, zu haben.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Ein nachweislich rentables Haus mit 4-6 Zimmern im Stadtviertel wird von solidem Käufer aus freier Hand zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisliste unter Nr. 198 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Kauf.

* Ein einigermassen gut rentables Haus, Weststadt, mit gutem Keller für Weinhandlung, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 284 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.

Eine starke, gute Nähmaschine für Tapezierarbeiten zu kaufen gesucht. Näheres Kaiserstraße 97, unten.

Die Hundehandlung

von **Emil Rupp**, Winterstraße 40, empfiehlt sich im An- und Verkauf von Hunden von der kleinsten bis zur größten Rasse und übernimmt das Waschen, Scheeren und Coupiren von solchen.
Emil Rupp.

Zu kaufen gesucht

eine gebrauchte Zimmer-Gaslampe: Adlerstr. 35, parterre.

Ankauf.

Gebrauchte Möbel und Betten, sowie ganze Haushaltungen werden stets angekauft und gut bezahlt von **Ed. Lämmle**, Kronenstraße 51.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes **Pianino**. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwelsgut**, Herrenstrasse 31.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden stets angekauft: Karlsstraße 12 im Laden.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gesucht

wird ein zweirädriger, leichter Handdeckelwagen, zur Wurstausfuhr geeignet: Degensfeldstraße 1 im Laden.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Markgrafenstr. 21.

Kost-Anerbieten.

*2.2. An einem guten und kräftigen Mittag- und Abendbisch können sich noch einige bessere Herren betheiligen: Zähringerstraße 19 im 2. Stock rechts.

Leçons de français.

* Un monsieur et sa dame tous deux de nationalité française donnent des leçons chez eux et à domicile.

Man gibt französische Stunden zu billigem Preis auch für Kinder.
Maurel, Winterstrasse 38, 4. Stock.

*2.2. Eine in London diplomirte Dame ertheilt **englische Stunden**. Näheres Nowack-Anlage 17 im 3. Stock bei **Dr. Wunderlich**.

Champagner-Weine

1212

von **E. Mercier & Co.,**

Epernay und Luxemburg,

feinste franz. Weine,

Zollersparnis halber in Luxemburg auf

Flaschen gefüllt, empfiehlt von Mk. 2.80

per Flasche an

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30,

124a Kaiserstrasse 124a.

Marktgräfler

per Liter von **50** Pf. an

in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben

gratis, empfiehlt

F. Bausback,

Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

Frish gebrannte Kaffees

per 1 Pfd. Mk. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60, 1.80,

2.— und 2.20 empfiehlt

A. van Venrooy,

Gete Le.peld- und Sosenstraße

— Ich empfehle in nur guten, reinen

Qualitäten:
Arac de Batavia, Bordeaux, Cognac deutsch und franz., Madeira, Malaga, Portwein, Pansch-Essenzen, Rum de Jamaica, Sherry u. Tokayer, Schaumweine.

Julius Dehn Nachf., Drogerie,
Zähringerstraße 55.



No. 9 blau M 2.20, No. 10 braun M 2.—
" 12 roth " 4.—, " 17 grün " 5.—
" 21 Pfd. Auch in Pack. à 1/2 u. 1/4 Pfd.
erhältlich. Probepack. à netto 50 gra-
" 30, 35, 45, 55 Pfg.

C. Baumel-Volz, Zähringerstr. 102,
H. Burkart Werderstr. 61,
Carl Kaufmann, Waldstr. 61,
Herm. Mundling, Kaiserstr. 110.

Blutorangen,

schönste Frucht, empfiehlt

Carl Hager,

Soflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Telephon 338.

Holländ. Mustern

empfehl

C. Cartharius.

Frish eingetroffen:

Kieler Sprotten,

Kieler Bücklinge

bei

Carl Hager,

Soflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz,

Telephon 338.

Medizinal-Leberthran

in diesjähriger frischer Qualität empfiehlt in

bekanntester Güte.

Julius Dehn Nachf., Drogerie,

Zähringerstraße 55.

Veilchen — Veilchen

San Remo-

Riviera-

Russische

Deutsche

Parma-

Wald-

Weisse

Veilchen — Veilchen

à Flasche 70 Pfennig — 5 Mark.

G. Puder,

Lammstrasse 1b.

Rattentod
 von **(E. Musche-Coethen)**
 Das anerkannt einzig bewirkende Mittel Ratten und Mäuse schnell und sicher zu tödten, ohne für Menschen, Haustiere und Geflügel schädlich zu sein.
 Depot: Jul. Dehn Nachf., Rähringstraße 55, Karl Roth, Derrenstraße 26.

Ries, 4 Friedrichsplatz 4,
 empfiehlt seine anerkannt besten Fabrikate in
Kammwaaren.

Tanzsaison 1898.
C. Feigler,
 Grossherz. Hoflieferant, empfiehlt in reichster Auswahl **Fächer** jeglicher Art und Ausstattung, **Cotillon-Touren** in gleichem Preis wie von auswärtigem Bezug, **Cotillon-Orden** in billigster u. reichhaltigster Auswahl. **Anfertigung von Extratouren.**
 Tanzkarten, Tischkarten, Menus, Knall-Bonbons mit div. Einlagen, Schneeballen, Musikinstrumente, sowie alle möglichen Gegenstände zu **Ball & Cotillon.**

Gezeichnete und fertig gestickte **Cotillon-Orden** werden in kürzester Frist angefertigt bei **Rudolf Vieser,** 4.2. Erbprinzenstraße 4.

 
Gustav Boegler,
 18 Kurvenstraße 18, Telephonruf 435.
 Fabrik für praktische Badeapparate aller Art.
 Illustrierte Preisliste gratis und franco.

Jos. Meess, Ferd. Prinz Nachf., Erbprinzenstraße 29.
 Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Sadeinrichtungen, Saublecherei, Reparaturen unter Garantie billigst.

Hilda-Bad Karlsruhe i. B., Friedenstr. 18.
Physikalische Kur- u. Badeanstalt.
 — **Naturheilmethode.**
 Anstaltsleitung: **W. St. Kustermann sen.**
 Sprechstunden 9—12 Uhr V., 3—5 N.
 Täglich geöffnet von 8—7 Uhr.
Sonntags geschlossen.

Erfolgreiche Kuren nach den Grundsätzen der **Naturheilmethode** allen Kranken, Leidenden und Erholungsbedürftigen bestens empfohlen.
Badekuren mildesten Form, nach allen Systemen, **Schroth, Priessnitz, Winternitz, Kneipp etc.** Neueste Einrichtungen, vorzügliche Apparate. **Heiss- und Kaltwasserkuren**, stets vorherige Körpererwärmung.

Wannenbäder zu jeder Zeit.

Loh-Bäder, Kräuter-Bäder, kohlen-säure Bäder, vorzüglich wirksam, auch ausser der Anstalt im eigenen Heim anwendbar.

Wehinger's Reform-Dampf- u. Heissluftbäder.

Kräuterkuren in Form von Bädern, Thee, Trinkkuren u. dgl.

Electrische Station: Kuren mit den Original-Apparaten der Dr. Dr. v. Alimonda in Sagrado, mildeste aller Anwendungen, nie schmerzhaft und schädlich, grosse Erfolge in vielen Krankheiten.

Farbglasstrahlen-Behandlung idealste aller Kuren, System Dr. Schmitz.

Prospecte gratis und frei.

Berathung auswärts persönlich und, soweit möglich, brieflich.

Aerztlicher Leiter: Dr. med. Möser, Spezialarzt. In der Anstalt zu sprechen nach Bedarf; in seiner Wohnung, Friedrichsplatz 8, Sprechstunden von 9—10 V., 4—5 N.

Brennholz, gut trocken und kurz gesägt, liefert zu billigem Preis frei in's Haus:
M. Bippes, 3.2. Gartenstraße 10.

Dankagung.
 Für die vielen Theilnahmebeweise beim Ableben unseres geliebten Vaters und Großvaters
Wilhelm Jetter
 sagen wir auf diesem Wege unsern besten Dank.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
Adolf Jetter.

Dampfwaschanstalt Bulach.
 Uebernahme ganzer **Haushaltungs-Wäsche** bei anerkannter schöner und prompter Ausführung.
 Specialität: **Herrenwäsche.**
A. Wörner, Dampfwaschanstalt, Bulach.

10.3. **Cotillon-Orden** werden schnellstens gezeichnet und auch fertig gestickt bei **C. A. Kindler,** Friedrichsplatz 6.

Patente
 besorgen u. verwalten
H. & W. Pataky
 Berlin NW., Luisen-Strasse 25.
 Stehern auf Grund ihrer reichen Erfahrung **(25 000 Patentangelegenheiten)** etc. bearbeitet/sachmännlich gezielte Vertretung in eigenen Bureaux: Hamburg, Köln a. Rh., Frankfurt a. M., Breslau, Prag, Budapest. Referenzen grosser Häuser — Gegr. 1887 — ca. 100 Angestellte. Verwerthungsverträge ca. 1 1/2 Millionen Mark. Auskunft — Prospecte gratis.

Grossherzogliches Hoftheater.
 Dienstag den 11. Januar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Romeo und Julia.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von W. A. Schlegel. Anfang 1/7 Uhr.
 Donnerstag den 13. Januar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Moritur.** Drei Einakter von Hermann Sudermann. — **Teja.** Drama in 1 Akt. — **Krischen.** Drama in 1 Akt. — **Das Ewig-Männliche.** Spiel in 1 Akt. Anfang 1/7 Uhr.
 Freitag den 14. Januar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Akten von Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang 1/7 Uhr.
 Samstag den 15. Januar. Abtheilung **O** (graue Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Sappho.** Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer. Anfang 7 Uhr.
 Sonntag den 16. Januar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Maurer und Schloffer.** Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Eug. Scribe von F. Elmenreich. Musik von Auber. — **Die Puppenfee.** Pantomimisches Balletdivertissement von J. Hoffmeister und F. Gaul. Musik von Josef Bayer. Anfang 1/7 Uhr.
 Zu diesen Vorstellungen findet Vorverkauf der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen von 8—12 Uhr Vorm. u. von 8—5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zugänglich 35 Bfg. Vorverkaufgebühr für jede Karte statt.
 Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Grossh. Hoftheaters einzusenden.
Theater in Baden.
 Mittwoch den 12. Januar. 14. Abonnements-Vorstellung. **Maurer und Schloffer.** Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe von F. Elmenreich. Musik von Auber. Anfang 1/7 Uhr.

Von der Reise zurück.

Georg Meyer,

pract. Zahnarzt, Kaiserstraße 153.

Sprechstunden: 9-12 Uhr und 2-6 Uhr.

5.1.

Massiv goldene Trauringe

mit Karatstempel,

Hochzeits-, Pathen- u. Gelegenheitsgeschenke empfehlen in größter Auswahl zu billigsten Preisen

M. Friederich & Co., Juweliere, Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinzen.

Buch-Anzeige,

insbesondere für Familien- und Damenkreise.

Mein Buch der Frauenhuldigung.

8.2. Minnedienstliche Sängerkabarett von **Wilhelm Sebring.** Karlsruhe, im Selbstverlag des Verfassers. Hübsch gebunden 2 Mark, broschirt 1.50 Mark.

Inhalt: **Knabenkultus. Erste Liebe. Jünglingskultus. Ehe. Von Karlsruhe nach Königsberg. Die Kreuz und Quer. Neun Mäusen.**

Zu beziehen vom Verfasser. Karlsruhe, Bahnhofstraße 10. Betrag durch Baareinsendung oder Nachnahme.

— Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger, Erbprinzenstraße 28.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 7. Januar. — Auf die im Rathaus anzubringende Ehrentafel soll noch der Name des Herrn Michael Gomburger, Kaufmann in Frankfurt a. M., gesetzt werden, welcher der Stadtgemeinde ein Kapital von 25,000 M. zu einer drücklichen Stiftung zur Verfügung gestellt hat.

Herr Medicinalrat Dr. Kaiser hat mit Rücksicht auf seine große sonstige Anspannung um Enthebung von seinem Amt als Oberarzt des städtischen Krankenhauses nachgesucht. Der Stadtrat nimmt mit Bedauern hiervon Kenntnis und beschließt, an Stelle des Herrn Dr. Kaiser Herrn Professor Dr. von Beck, Chefarzt der chirurgischen Abteilung des Krankenhauses zum leitenden Oberarzt zu ernennen. Die Stelle eines weiteren Anstaltsarztes soll zur Bewerbung ausgeschrieben werden.

Zu Mitgliedern der hinsichtlich der Errichtung eines Elektrizitätswerks gebildeten Kommission werden, außer den bereits Ernannten, die Herren Stadtverordneten Fieser und Eberle ernannt.

Folgende Druckerarbeiten werden für die Dauer der nächsten 3 Jahre vergeben: Gemeindevoranschlag und Rechenschaftsbericht an die Firma Malsch & Vogel, Bürgerausschussvorlagen an F. Thiergarten. — Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Absendung von Karten sind bei der Armenkasse eingegangen 2245 M. 50 Pf. gegen 2233 M. 50 Pf. im Vorjahr. — Nach Mitteilung Groß-Bezirksamts wurden wegen Milchfälschung wiederholt bestraft: Adolf Schenkel, Landwirt in Sickingen, Lorenz Göpferich, Landwirt in Reibshelm.

Die umlagpflichtigen Steuerkapitalien betragen für das Jahr 1898: Grund- und Häusersteuerkapital 93,599,810 M. gegen 90,438,090 M., Gewerbesteuerkapital 60,190,800 M. gegen 57,694,500 M., Einkommenssteueranschlag 33,765,113 M. gegen 31,882,350 M., Kapitalrentensteuerkapital 259,374,040 M. gegen 243,488,360 M. im Jahr 1897. Ein Umlagepfennig ergibt einen Ertrag von 25,508 M. gegen 24,318 M. im Jahr 1897. Bei Zugrundelegung des bisherigen Umlagefußes von 33 Pf. ergibt sich ein Umlageertrag von 1,070,032 M. gegen 1,016,762 M. im Jahr 1897, demnach Mehrertrag von 53,270 M.

Dem städt. Archiv wurden Geschenke zugewendet: von Frau Professor Baisch Ww. eine Aquarellskizze ihres verstorbenen Herrn Gemahls, von Herrn Schriftsteller Sebring ein Exemplar der von ihm herausgegebenen Gedichtsammlung, von Herrn Blechnernmeister Kaufmann eine photographische Aufnahme seines zum Abbruch bestimmten Hauses Sofienstraße 54. Hierfür wird Dank ausgesprochen.

Bei der städtischen Sparkasse betragen im Monat Dezember die Einlagen 473,881 M. 11 Pf. gegen 390,545 M. 91 Pf. und die Rückzahlungen 443,667 M. 25 Pf. gegen 373,444 M. 62 Pf. im gleichen Monat des Vorjahres.

Im Jahr 1897 wurden im ganzen eingelegt 5,427,405 M. 95 Pf. gegen 5,088,841 M. 42 Pf. und zurückgezogen 4,556,379 M. 66 Pf. gegen 4,731,569 M. 7 Pf. im Jahr 1896.

5

10.10.

Die Weinhandlung Wilh. Kronenwett,

64 Hirschstraße 64,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Weiß- und Rothweinen.

Fischweine von 40 Pfg.,

Rothweine von 70 Pfg. an

per Liter in Gebinden oder Literflaschen von 20 Liter an.

Specialität:

Selbstgezogene Badische Original-Weine, wie: Ihringer, Markgräfler, Durbacher, Weißherbst etc.

Meine neuerbaute und best eingerichtete Kellereien stehen tit. Interessenten jederzeit zur Besichtigung offen.

Überall erhältlich.

Deutsch-französ. Cognac-Brennerei

München und Saintes-Cognac.

Empfehlen durch erste ärztliche Autoritäten

Den besten französ. Marken ebenbürtig.

Überall erhältlich.

In Handarbeiten

jeder Art findet man stets nicht allein das Neueste, sondern auch das größte Lager bei äußerst billigen Preisen.

C. A. Kindler,

Friedrichsplatz 6.

Als Neuheit für Häkelarbeit empfehle

Schmetterlingswolle

in diversen hübschen Farben.

Rudolf Vieser,

Erbprinzenstraße 4.

Karlsruhe.

— Zur Anfertigung und Aufstellung von

completten Bierausjähnt-Einrichtungen

einschließlich Büffets nach den neuesten Systemen, in Luft-, Wasser- oder Kohlensäure-Druck, sowie vorkommenden Reparaturen empfiehlt sich die mechanische Werkstätte von **Gust. Dittmar, Karlstraße 54.**

2.2.

Hochf. Natur-Tafelbutter

versend. tägl. frisch l. 10 Pfd. - Collt 7.40 M. Nachnahm.
Nicht passend nehme jurid. Grundb. Schinkerolt,
Kellerningen b. Kallningen, Ostpr. *22.

Soeben erschien die neueste Auflage des Zeitungs-
Kataloges des Hauses G. L. Daube & Co.,
bekanntlich mit das älteste der großen internationalen
Annoncengeschäfte. Wie in früheren Jahren, so
ist auch die Ausgabe pro 1898 wieder mit jener
Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit und in einer der
heutigen hohen Bedeutung der Publicität Rechnung
tragenden Vollenbung ausgearbeitet, wie man es
bei diesem renommirten Hause nicht anders gewohnt
ist. Auch die Form des Kataloges als elegante
und praktische Schreibmappe, welche schon in den
vorausgegangenen Jahren so vielen Beifall gefunden,
ist dieses Jahr wieder beibehalten worden. Für
jeden größeren Interenten wird der Katalog ein
unentbehrliches Handbuch sein.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getauft:

- 26. Dez. Karl Jakob, geb. den 1. Dez., Vater Karl Klein, Werkmeister.
- 26. " Ernst Friedrich, geb. den 21. Juli 1896 und Emma Maria, geb. den 3. Okt., Vater Ernst Friedrich Ruch, Schloffer.
- 26. " Friedrich und Karoline, Zwillinge, geb. den 30. Nov., Vater Friedrich Kasper, Reallehrer.
- 26. " Emilie Katharina Paula, geb. den 2. Okt., Vater Albert Etober, Schlosser.
- 26. " Emil Gustav, geb. den 11. Dez., Vater August Mal, Maurerpolier.
- 26. " Hertha Adeline Frieda, geb. den 19. Nov., Vater Otto Bennisberg, Kaufmann.
- 26. " Frieda Luise Gertrud, geb. den 3. Dez., Vater Karl Bühlmann, Hofmusikus.
- 27. " Ita Karolina, geb. den 17. Nov., Vater Ernst Erb, Schlosser.
- 29. " Karl August, geb. den 8. Sept., Vater Jakob Dennis, Tagelöhner.

Getraut:

- 2. Dez. Karl Nöhner von hier, Schlosser, mit Katharina Nühl von Oberstadt.
- 4. " Jakob Schaller von Kusloch, Schuhmann, mit Elisabetha Staatsmann von Kusloch.
- 4. " Karl Bürle von Reuzingen, Wagner, mit Christine Mann von Mühlbach.
- 4. " Wilhelm Schäfer von Wöflingen, Fabrikarbeiter, mit Karoline Kuhn von Altbors.
- 4. " Gustav Ng von Knittlingen, Kutscher, mit Rosine Hill von Tübingen.
- 4. " Georg Sauter von Tübingen, Metzger, mit Marie Nöhner von Mülingen.
- 7. " Hermann Schmidt von hier, Uhrmacher, mit Sefie Treuss von Kürnbach.
- 11. " Ludwig Gauß von Maulbronn, Stetlahauer, mit Christiane Wilmaler von Würzbach.
- 11. " Kasper Herrmann von Kammererweiler, Fac- löhner, mit Maria Klurschuh von Strah- burg.
- 14. " Julius Riker von Kalen, Schuhmacher, mit Katharina Nieler Bwe, geb Weggand von Herrheim.
- 16. " Friedrich Kötcher von Eptelberg, Schuhmacher- meister, mit Justine Nagel von Langen- steinbach.
- 16. " Maximilian Nagel von Blankenloch, Metzger, mit Emilie Fleumortier von Eggenstein.
- 18. " Karl Kürsch von Vietolsheim, Bierbrauer, mit Elisabeth Schmitt von Stebelbingen.
- 23. " Christian Doos von Kleinheim, Wirth, mit Anna Trostler von Mülingen.
- 25. " August Rudat von Uellinß, Techniker, mit Helena Stelmey von Pegau.
- 26. " Karl Pfleger von Baden, Cementeur, mit Anna Fichter von Sulzgau.
- 28. " Georg Schubert von Schmölz, Metzger, mit Margarete Herzog von Schmölz.
- 28. " Gotlob Seher von Lutwigsburg, Metzger, mit Katharina Lapp von Jhringen.
- 28. " Hermann Seyb von Ratzfoll, Professor, mit Emilie Bär von Mannheim.
- 30. " Gottlieb Haas von Kleingartach, Fabrikarbeiter, mit Mina Uhlend von Kleingartach.
- 30. " Wilhelm Petri von Bretten, Schneider, mit Emma Stegmeyer von Gannstatt.
- 30. " Ludwig Gutmann von hier, Schuhmacher, mit Emilie Nonnenmacher von hier.
- 30. " Konrad Weidenhausen von Eschlachtern, Assistent, mit Emilie Söll von hier.
- 30. " Christian Schmidt von Rintheim, Fabrikarbeiter, mit Luise Rikerer von Gonnweiler.

Häkelgarne,

3.2. weiß, crème, farbig
in reichstem Stärken- und Farben-Sortiment empfiehlt

Rudolf Vieser,

Erbprinzenstraße 4.

NB. Neueste Muster stehen zu Diensten.

L. Kabisch, Ingenieur, Karlsruhe.

Telephon Nr. 122.

Vertretungen:

Siemens & Halske, Berlin.

**Electrische Beleuchtungs- u. Kraftübertragungs-Anlagen.
Bogenlampenkohlen, Glühlampen.**

Rietschel & Henneberg, Berlin-Dresden.

**Central-Heizungen und Ventilations-Anlagen.
Desinfectoren.**

Mohr & Federhaff, Mannheim.

Aufzüge, Hebeamaschinen, Waagen, Rootsgelbläse, Schmiedeherde.

Statt jeder besonderen Mittheilung.

Codes-Anzeige.

Schmerzzerfüllt benachrichtigen wir Freunde und Bekannte, daß
Geheimerath a. D.

Anton Walli

am 8. Januar l. J., Nachts 11 1/2 Uhr, nach kurzem Kranken-
lager im Alter von vollendetem 81 Jahren sanft verschieden ist.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 9. Januar 1898.

Die Beerdigung findet Dienstag den 11. Januar, Vormittags
11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Liebesquelle von Spangenberg.

Heute Montag den 10. Januar, Abends 7 Uhr,
Chorprobe für Alle
(Hoftheater-Chorfaal).

Krokodil Karlsruhe.

Heute und jeden folgenden Montag Schlachttag.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.